

Protokollauszug vom

15.05.2019

Departement Bau / Amt für Städtebau:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 13109, Halle Ohrbühl (Materialhalle Schutz & Intervention Ausbildungsgelände), Fröschenweidstrasse 14.3, Instandstellung (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.19.327-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 13109 für die Instandstellung der Dächer der Halle Ohrbühl im Betrage von Fr. 174'023.20 (Minderkosten Fr. 67'476.80) wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Sicherheit und Umwelt, Schutz & Intervention; Departement Bau, Amt für Städtebau, Bau, Finanzen und Controlling; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1. Projektbeschreibung

Die Dächer der Materialhalle Schutz & Intervention (SIW) Ausbildungsgelände (Halle Ohrbühl) mussten instand gestellt werden. Der Blitzschutz wurde angepasst. Mit der neuen Dacheindeckung wurde eine neue Hallenbeleuchtung installiert, um die Arbeitssicherheit zu verbessern. Stadtwerk rüstete die sanierten Dächer mit einer PV-Anlage aus.

2. Ausgabenbewilligung und Ausgabenfreigabe

Am 11. Dezember 2017 hat der Grosse Gemeinderat mit konstitutivem Budgetbeschluss ein Projektierungskredit von Fr. 22'500.00 bewilligt. Mit Verfügung vom 23. Januar 2018 wurde durch das Departement Sicherheit und Umwelt, Schutz & Intervention, die Ausgabenfreigabe über Fr. 22'500.00 erteilt (Beilage).

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 13. Juni 2018 die Ausgaben von Fr. 219'000.00 für die Instandstellung der Dächer als gebunden erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 13109, freigegeben (Beilage).

3. Kreditabrechnung

Projekt Nr. 13109	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit vom 11.12.2017 (B-Kredit)	22'500.00	
Ausführungskredit SRB vom 13.6.2018 (§-Ausgabe)	219'000.00	
Total Kredit	241'500.00	
Effektiver Aufwand gemäss beiliegender Kostenübersicht		174'023.20
Minderaufwand		67'476.80

4. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung beträgt Fr. 67'476.80 (27.9 %). Die Ausführung konnte günstiger vergeben und effizienter umgesetzt werden. Die Reserven für Unvorhergesehenes mussten nicht beansprucht werden.

5. Bauherreneigenleistungen

Dem Projekt wurden Bauherreneigenleistungen von total Fr. 7'000.-- verrechnet.

6. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 65 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur vom 25.02.2009 werden die Schlussabrechnungen von mit konstitutivem Budgetbeschluss, mit Stadtratskredit oder mit Gebundenerklärung bewilligten Ausgaben der Investitionsrechnung vom Stadtrat abgenommen.

Beilagen:

- Ausgabenfreigabe Projektierung vom 23.01.2018
- Ausgabenfreigabe Ausführung, SR.18.454-1 vom 13.06.2018
- Kreditübersicht mit KV vom 08.04.2019
- Kreditabrechnung vom 08.04.2019
- CS2-Projektabschlussrechnung vom 08.04.2019